

Wer die Wahrheit sagt in diesem Land...

Von Peter Helmes

...der braucht ein schnelles Pferd (Eine Buchbesprechung)

Deutschland im Jahre 2018

Woher wir kommen, wissen wir, doch wohin wir gehen, das steht in den Sternen. Worin liegt der Unterschied zwischen den Königen und Fürsten von einst, und den Politikern von heute, die Burgen gleich in ihren abgeschirmten Elfenbeintürmen über unser Leben bestimmen? Ändert die Abgabe von zwei Stimmen im Abstand von vier Jahren wirklich etwas? Zwischen Sozialabbau, Political Correctness, Massenmigration, Arbeitslosigkeit, Rentenverfall und bürgerlichen Zukunftsängsten. Ein Land in dem wir gut und gerne leben, oder ein Land kurz vor dem Zerfall?

Heutzutage ist es teilweise schwer, an wirklich gut recherchierte Informationen zu gelangen. Vor allem in den etablierten Medien werden uns ja meist geschönte Informationen präsentiert. Selbst bei vielen alternativen Medien vermisst man Hintergrundinformationen. Das Buch ist hervorragend recherchiert. Ich vermisse zwar Quellennachweise, jedoch kann man das Geschriebene leicht selbst im Internet validieren.

Die Aufteilung des Buches ist gelungen, die Themenbereiche sind treffend gewählt.

Das Nachspiel der anhaltenden Migrationswelle, das in mehrere Kapitel hineinspielt, geht uns alle an. Die Auswirkungen immer weiter greifender Zensur und damit verbundener Propaganda ist für uns alle greifbar nah. Genauso greifbar, wie der Widerspruch des vom Establishment angewandten Mantras "Wehret den Anfängen", das durch die Ausgrenzung und Diffamierung eben jenes Establishments gegenüber der AFD, ihrer Politiker und Anhänger ad absurdum geführt wird.

Das Leitmotiv des Abschnittes über die Gendertheorie ist es, sie durch biologische und psychologische Beweisführung zu widerlegen. Das ist dem Autor vortrefflich gelungen. Genauso vortrefflich, wie die Abrechnung mit den etablierten Parteien und deren Arroganz gegenüber dem einfachen Bürger. Dabei hat der Autor nicht nur den Finger auf die Wunde gelegt, sondern vehement darin gebohrt. Auch das ist ihm sehr gut gelungen.

So schmerzhaft unsere Realität heutzutage auch sein mag, Scheel hat einen Weg gefunden, diese unterhaltsam und doch informativ zu Papier zu bringen. Es ist ein Genuß, dieses Buch zu lesen.

23.03.2019